

16. Lima-Partnerschaftstreffen in der Diözese Huacho-Perú

Am Freitag, den 8. und Samstag, den 9. Juni fand das 16. Partnerschaftstreffen der Region Lima in der Diözese Huacho statt. Am Treffen, das zum ersten Mal in der Geschichte der Lima-Region mit Übernachtung war, nahmen 133 Delegierte aus 39 Partnergemeinden und 2 Institutionen aus den Diözesen Carabayllo, Chosica, Lima, Cañete, Lurín, Huacho, Ica und Callao teil. Für die Limeños war es das erste Mal, dass sie zu einem Treffen in die Provinz reisen mussten und dies taten sie in erfreulich großer Anzahl.

Das Treffen begann am Freitagabend im Instituto de Educación Rural (IER) etwas außerhalb von Huacho (in Huaura), wo nach dem Gottesdienst unter Leitung von P. Alejandro Alvites und dem Abendessen, ein kultureller Abend mit Tanz und Poesie aus Huacho organisiert wurde. Die Teilnehmer übernachteten dann im Institut.

Am Samstag fand dann der Eröffnungsgottesdienst unter Leitung von Mons. Antonio Santarsiero, Bischof von Huacho, in der Kathedrale von Huacho statt. Mons. Santarsiero begrüßte die Teilnehmer und äußerte sich sehr positiv über die Solidarität der Erzdiözese Freiburg und der Partnerschaft. Mons. Santarsiero hatte den Besuch von Herrn Erzbischof Dr. Robert Zollitsch im Jahr 2006 noch in sehr guter Erinnerung, als er an gleicher Stelle mit ihm eine Messe feiern konnte.

Nach der offiziellen Eröffnung des Partnerschaftstreffens durch P. Alejandro Alvites und dem Grusswort der Abteilung Weltkirche in Freiburg, leitete P. Felipe Zegarra, Mitglied des Consejo Nacional der Partnerschaft Perú-Freiburg, das Treffen, bei dem der Spiritualitätskurs der Partnerschaft für Fortgeschrittene bearbeitet wurde.

P. Felipe begann zu erklären, was unter Spiritualität verstehen ist und jeder auch eine besondere Spiritualität vertritt (sei es die Ordensgemeinschaften, Laienbewegungen, etc.). In der Gruppenarbeit kamen etliche interessante Vorschläge, z.B. Strategien auszuarbeiten, um Jugendliche in die Partnerschaftsteams zu bringen, die Universalität und die Einheit in der Vielfalt der Kirche zu entdecken, etc.

Am Nachmittag wurde dann im Plenum beschlossen, dass sowohl der Spiritualitätskurs für Fortgeschrittene, als auch der Kurs für Anfänger auf Pfarrei- und Diözesanebene durchgeführt wird. Des weiteren wird das nächste Partnerschaftstreffen der Region Lima am 6./ 7. Juni 2008 in der Pfarrei Cristo Rey von Chinchipe (Diözese Ica) stattfinden. Darüber haben sich alle Teilnehmer sehr gefreut, denn damit wird es zum ersten Mal ein Regionaltreffen in Ica geben. Am Schluss hat man sich ganz herzlich beim Diözesanteam von Huacho bedankt, das sich monatelang auf das Partnerschaftstreffen vorbereitet hat. P. Alejandro Alvites hatte beim Schlusswort darum gebeten, dass sie zukünftig auch Voluntarios aus Freiburg erhalten und die Partnergemeinden in Perú in den nächsten Monaten noch stärker Jugendliche in die Partnerschaftsarbeit einbinden sollen. In der Diözese Huacho werden sie bereits in Kürze mit den Bildungskursen zur Spiritualität der Partnerschaft beginnen, so P. Alejandro.

Jürgen Huber, Lima/Perú, Juni 2007